

Perry Rhodan Heft Nr. 1999

Der Puls

Im Zentrum des Kessels -
das Abkommen von DaGlausch



Autor: Uwe Anton
Titelbild: Swen Papenbrock

Zusammenfassung: Thomas Rabenstein

Hauptpersonen:

Perry Rhodan - Der Terraner erfährt die Hintergründe von Thoregon.

Alaska Saedelaere - Der Mann mit der Haut wird aktiv.

Hismoom - Der Kosmokrat führt Verhandlungen.

Lotho Keraete - Der Bote von ES erteilt einen Auftrag.

Jorim Azao - Der Gestalter findet seine Bestimmung.

Atlan - Der Arkonide vollzieht den Sprung durch das Große Nichts.

29. April 1291 NGZ: Der Verband aus 6 Superintelligenzen, 18 Virtuellen Schiffen und der SOL sind vor einem gigantischen Pilzdom angekommen. Das Gebilde schwebt scheinbar mitten im endlosen Nichts. Die Abmessungen des Körpers sind gigantisch und Gucky prägt kurzerhand den Begriff Megadom. Der Megadom steht inmitten eines rätselhaften Raumabschnitts, der den bekannten Gesetzmäßigkeiten des Normalraumes in vieler Hinsicht widerspricht. So herrscht in dem 0,82 Lichtjahren durchmessenden Raum ein absolutes Vakuum, ein Phänomen, das es eigentlich nicht geben dürfte, da es auch im Leerraum immer wieder zu spontaner Quantenbildung kommt. Bully vermutet, dass der Raum um den Megadom, der mit dem rätselhaften PULS identisch zu sein scheint, ein eigenes Universum bildet, in dem die Ordnungsmächte aufgrund seiner hyperphysikalischen Eigenschaften keinen Einfluss haben.

Gan Granko Ranka! Das Tauchen durch die Ewigkeit! Das halutische Schiff TAUCOON wird mit 25000 Guan a Var nach DaGlausch versetzt und materialisiert unmittelbar am Rand des Kessels. Atlan, der wie alle lebenden Wesen an Bord der TAUCOON von dem Sprung schwer mitgenommen wird, macht am Rande des Kessels Millionen Raumschiffe aus. Eine gigantische Armada hat sich um das hyperphysikalische Zentrum der Doppelgalaxis versammelt, darunter auch zwei Kosmische Fabriken.

Mondra Diamond: Mondra ist hochschwanger und längst überfällig. Ihre Schwangerschaft ist ein den elften Monat eingetreten und noch immer weigert sich Mondra die Geburt ihres Kindes einzuleiten. Sie steht mit dem Ungeborenen in mentaler Verbindung und nimmt über das Kind Eindrücke aus dem Umfeld des PULSES war. Mondra verschweigt, das die Bilder die ihr von dem Kind übermittelt werden, sich ihr monochrom darstellen. Als Mondra den Haluter Blo Rakane bittet, ihr bei der bevorstehenden Geburt beizustehen, kommt Bewegung in die 6 Superintelligenzen. Sie formieren sich nahe dem Megadom in einer Sechseck Formation und bündelt ihre geistigen Kräfte für einen mentalen Ruf, der so stark ist, dass er von allen Psi begabten Wesen im PULS wahrgenommen wird.

Alaska Saedelaere, noch immer Kommandant des Virtuellen Schiffes VIRTUA/18, das er auf den Namen KYTOMA umgetauft hat, erfährt von der Ankunft Perry Rhodans auf dem Balkon des Megadoms im Zentrum des PULSES. Dem Träger der Haut wird die Botschaft übermittelt, das Lotho Keraete den Sechsten Boten persönlich abholen wird. Alaska wird kurz darauf von seiner Schiffsseele Vaiyatha über die Ankunft von 25000 rätselhaften Objekten informiert, darunter ein schwarzes Kugelraumschiff der Haluter. Als Alaska mit seinem Virtuellen Schiffe aufbricht um der Besatzung der als mittlerweile identifizierten TAUCOON beizustehen, kann er aus dem Wrack 8 Personen, darunter Icho Tolot und Atlan retten. Jorim Azao, der Erste Bote Thoregons und Vertreter der Gestalter, schwebt noch immer im Mikrokosmos der VIRTUA/18. Der Gestalter meldet sich bei Alaska und gibt an, dass die Virtuellen Schiffe umgehend in den Pulk der Sonnenwürmer einzutauchen und sich für ein großes Ereignis bereithalten sollen. Die Gestalter werden schließlich für die Aufgabe vorgesehen, die Sonnenwürmer zu lenken, die mit ihrer energieverzehrenden Funktion den Energiehaushalt des PULSES regeln und den Überdrück des Kessels abbauen sollen. Mit dieser Aufgabe wird die Vernichtung von DaGlausch durch ein ultimatives Kesselbeben schließlich verhindert.

Perry Rhodan, der noch immer auf dem "Balkon" des Megadoms wartet, erhält endlich Besuch. Aus dem sich annähernden Kleinraumschiff entsteigt Lotho Keraete, der Bote von ES. Rhodan, der sich von Keraete Hilfe für die gepeinigten Thoregon Völker erhofft wird jedoch zunächst enttäuscht. ES ist unabkömmlig, wird ihm vom Boten der Superintelligenz mitgeteilt. Stattdessen liegt es in Rhodans Hand Thoregon und vielleicht das ganze Universum zu retten. Diese Eröffnung trifft Rhodan wie ein Schock. Als nächstes hört er die Erklärung Keraetes, über die wahre Bedeutung Thoregons: Thoregon ist der Versuch von 6 Superintelligenzen, sich von der kosmologischen Zweiteilung aus Ordnung und Chaos zu lösen. Rhodan erfährt weiter, dass es den Kosmokraten mit so genannter Virtueller Materie möglich ist, von jenseits der Materiequellen in das geschehen des

Universums einzugreifen und auch auf Superintelligenzen einzuwirken. Die Virtuelle Materie oder auch der Ultimate Stoff, den die Kosmischen Fabriken in einem aufwendigen Verfahren über Jahrtausende einsammeln, ist das wichtigste Trägermedium kosmokratischer Macht im Universum. Keraete fügt an, das es hin und wieder einen "Blinden Fleck" im Kosmos gibt, in dem keine Virtuelle Materie entstehen kann. Einen solchen Ort können die Kosmokraten nicht betreten und keine Macht in ihm ausüben. Dieser Ort wird auch PULS genannt.

Rhodan beginnt die Zusammenhänge zu verstehen. Die Kosmokraten bekämpfen Thoregon, um die Bildung eines Raumes zu verhindern, der sich ihrer Kontrolle und Macht entzieht. Auf Rhodans Frage, wer die Pilzdome und die Brücke in die Unendlichkeit gebaut hat, erfährt der Sechste Bote nur, das die technischen Voraussetzungen für dieses Transportsystem von einer uralten Rasse geschaffen wurden, die selbst ES unbekannt ist. Thoregon soll "um" die Brücke und den PULS entstehen. Auch über die Herkunft und Rolle der Heliothen kann Lotho Keraete keine eindeutigen Auskünfte geben - nur soviel, dass sich die Energiewesen in den Dienst Thoregons gestellt haben. Keraete erklärt Rhodan, das die Anwesenheit der Kosmischen Fabriken am Rand des Kessels eine Bedrohung für Thoregon darstellt und er auserwählt wurde, mit dem Kosmokraten Hismoom über die Zukunft der Koalition zu verhandeln. Doch zunächst soll Rhodan die Gelegenheit bekommen Mondra Diamond wieder zu sehen.

Am 30. April 1221 treffen Rhodan und Mondra nach langer Zeit wieder zusammen. Ihnen bleibt nicht viel Zeit und so erfährt Rhodan das sein ungeborener Sohn über besondere Fähigkeiten verfügen wird. Kurz darauf wird Rhodan von Alaska Saedelaere mit der VIRTUA/18 an den Rand des Kessels gebracht, wo der Kosmokrat Hismoom an Bord der Kosmischen Fabrik NAR SARENNA auf ihn wartet. Hismoom manifestiert sich wieder in Körpern der Maunari, die während seiner Manifestierung zu Schlacke verbrennen. Der Kosmokrat droht den Galaxien Thoregons und seinen Völkern unglaubliche Konsequenzen an, sollte der PULS einsetzen. Hismoom spricht eine deutliche Sprache und Rhodan glaubt den Drohungen, dass die Kosmokraten alles Leben in den 6 Galaxien zu vernichten werden.

Rhodan droht im Gegenzug die Konsequenz an, dass die 6 Superintelligenzen, die nun den Rat von Thoregon bilden, den PULS immer weiter ausweiten werden und so den Machtbereich der Kosmokraten mehr und mehr beschneiden. Schließlich kann Rhodan einen Kompromiss erwirken, der als "Vertrag von DaGlaus" in die Geschichte eingeht. Hismoom erklärt sich bereit, jegliche Einflussnahme der Kosmokraten und Chaotarchen im Bereich der 6 Galaxien Thoregons einzustellen, wenn der PULS im Gegenzug nicht über seine derzeitige Größe ausgedehnt wird. Mit einer rätselhaften Andeutung, dass nach dem Rückzug der Ordnungsmächte nun die Zeit des tausendjährigen Krieges gekommen sei, verabschiedet sich der Kosmokrat aus dem Normaluniversum. Mit seinem ausgehandelten Vertrag kehrt Rhodan in den PULS zurück, wo die Konstitution Thoregons abgeschlossen ist und der PULS eingesetzt hat.

Bevor jedoch Rhodan in das Zentrum des PULSES zurückkehrt, entsendet ES die SOL zu einer besonderen Mission an einen Ort namens Segafrendo. Ein Kokon, der spezielle Anweisungen einschließt, wird von Lotho Keraete an die Besatzung übergeben. Der Kokon wird die Anweisungen zur bevorstehenden Mission nach dem passieren des Megadoms freigeben, der den PULS mit der fernen Galaxis Segafrendo verbindet. Außer das die Mission in Segafrendo lebenswichtig für Thoregon und seine Völker ist, gibt ES keinen Hinweis an die Besatzung der SOL weiter - nur soviel, Mondra und Delorian Rhodan müssen die Mission unbedingt begleiten.

Bully, der sich nicht der neuen Mission anschließt, überbringt Rhodan die traurige Nachricht, dass die SOL mit Mondra und seinem Sohn bereits über den Megadom mit unbekanntem Ziel abgeflogen ist. Rhodan nimmt die Nachricht äußerst niedergeschlagen auf, denn Keraete stellt die Rückkehr der SOL nicht vor Ablauf der nächsten 20 Jahre in Aussicht.